

#### ANTISTATIC SPRAY A

Seite: 1

Erstellungsdatum: 20.09.2019

Revisionsnummer: 6

## Abschnitt 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

#### 1.1. Produktidentifikator

Produktbezeichnung: ANTISTATIC SPRAY A

Produktcode: 743

## 1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

### 1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Hersteller: Vertrieb:

Firmenname: HUBER GMBH Firmenname: Daiso Europe

Junkersring 15 Zum Wiesengrund 27

Troisdorf Oberelbert 53844 56412

Tel: +49-(0)2241-23499-0 Tel: +49-(0)2608 86 43 300

Email: info@huber-graphics.com Email: info@daiso-europe.com

# 1.4. Notrufnummer

Notfalltelefon: +49-(0)2241-23499-14

(nur zu normalen Geschäftszeiten)

### Abschnitt 2: Mögliche Gefahren

## 2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung (CLP): Flam. Aerosol 2: H223; -: H229

Wichtigste schädliche Wirkungen: Entzündbares Aerosol. Behälter steht unter Druck: Kann bei Erwärmung bersten.

### 2.2. Kennzeichnungselemente

Kennzeichnungselemente:

Gefahrenhinweise: H223: Entzündbares Aerosol.

H229: Behälter steht unter Druck: Kann bei Erwärmung bersten.

Gefahrenpiktogramme: GHS02: Flamme

GHS07: Ausrufezeichen





Signalwörter: Gefahr

Sicherheitshinweise: P210: Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zünd-

quellenarten fernhalten. Nicht rauchen.

P211: Nicht gegen offene Flamme oder andere Zündquelle sprühen.

#### ANTISTATIC SPRAY A

Seite: 2

P251: Nicht durchstechen oder verbrennen, auch nicht nach Gebrauch.

P261: Einatmen von Aerosol vermeiden.

P271: Nur im Freien oder in gut belüfteten Räumen verwenden.

P280: Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.

P305+351+338: BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit

Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter

spülen.

P312: Bei Unwohlsein GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen.

P410+412: Vor Sonnenbestrahlung schützen und nicht Temperaturen von mehr als 50

°C aussetzen.

### 2.3. Sonstige Gefahren

Sonstige Gefahren: Bei Gebrauch Bildung explosionsfähiger / leichtentzündlicher Dampf / Luft-Gemische

möglich.

PBT: Dieser Stoff wird nicht als PBT/vPvB-Stoff identifiziert.

### Abschnitt 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

### 3.2. Gemische

### Gefährliche Bestandteile:

ETHANOL - Registrierte Nr. REACH: 01-2119457610-43

EINECS	CAS	PBT / WEL	Einstufung (CLP)	Prozent
200-578-6	64-17-5	Stoff mit einem Gemeinschafts AGW.	Flam. Liq. 2: H225	10-30%

## **BUTAN**

203-448-7	106-97-8	Stoff mit einem Gemeinschafts	Flam. Gas 1: H220; Press. Gas: H280	10-30%
		AGW.		

### Abschnitt 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

## 4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

**Hautkontakt:** Sofort sämtliche verschmutzte Kleidung und Schuhe ausziehen, soweit nicht mit der

Haut verklebt. Betroffene Haut mit reichlich fließend Wasser für 10 Minuten oder länger

abspülen, falls das Material auf der Haut verbleibt.

Augenkontakt: Auge 15 Minuten unter fließendem Wasser ausspülen. Arzt aufsuchen.

Verschlucken: Kein Erbrechen herbeiführen. Bei Bewußtsein sofort einen halben Liter Wasser trinken

lassen. Arzt aufsuchen.

Einatmen: Die betroffene Person nur aus dem Gefahrenbereich entfernen, wenn die eigene

Sicherheit gewährleistet ist. Arzt aufsuchen.

## 4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Hautkontakt: Kann im Kontaktbereich leichte Reizung bewirken.

#### ANTISTATIC SPRAY A

Seite: 3

Augenkontakt: Reizung und Rötung können auftreten.

Verschlucken: Kann Hustenreiz verursachen.

**Einatmen:** Gefühl von Brustbeklemmung mit Atemnot kann auftreten.

## 4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Sofort- / Sonderbehandlung: Nicht zutreffend.

# Abschnitt 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

#### 5.1. Löschmittel

Löschmittel: Alkoholbeständiger Schaum. Wassersprühstrahl. Kohlendioxid. Löschpulver.

### 5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Expositionsrisiko: Leichtentzündlich. Setzt bei Verbrennung giftige Gase / Rauche frei. Bildet

explosionsfähige Dampf-Luftgemische. Dämpfe können sich über weite Strecken bis

zur Zündungsquelle ausbreiten und zurückschlagen.

### 5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Besondere Schutzausrüstung: Umluftunabhängige Atemschutzgeräte benutzen. Zur Verhütung von Augen- oder

Hautkontakt Schutzkleidung tragen.

### Abschnitt 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

# 6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Pers. Schutzmaßnahmen: Persönliche Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8. Polizei und Feuerwehr sofort

benachrichtigen. Alle Zündquellen entfernen. Um Auslaufen zu verhindern, leckende

Behälter so stellen, daß das Leck oben ist.

### 6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Umweltschutzmaßnahmen: Nicht in die Kanalisation oder Gewässer ableiten. Verschüttungen eindämmen.

### 6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Reinigungsmethoden: Bei der Reinigung funkenfreie Geräte verwenden. Mit trockener Erde oder mit Sand

aufnehmen. Reinigung nur durch Fachkräfte, die mit dem entsprechenden Material

vertraut sind.

### 6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Verweis auf andere Abschnitte: Siehe Abschnitt 8 des Sicherheitsdatenblatts.

### **Abschnitt 7: Handhabung und Lagerung**

### 7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Hinweise zum sich. Umgang: Rauchen verboten. Nur funkenfreie Werkzeuge benutzen. Ausreichende Belüftung

sicherstellen. Nicht in geschlossenen Räumen handhaben. Nebelbildung und -

verbreitung in der Luft vermeiden.

#### ANTISTATIC SPRAY A

Seite: 4

### 7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

**Lagerung:** Kühl und gut belüftet lagern. Behälter dicht geschlossen halten. Von Zündquellen

fernhalten. Bildung von elektrostatischen Aufladungen in unmittelbarer Umgebung vermeiden. Sicherstellen, daß Beleuchtung und elektrische Geräte keine Zündquellen

darstellen.

### 7.3. Spezifische Endanwendungen

Spezifische Endanwendungen Nicht verfügbar.

## Abschnitt 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

### 8.1. Zu überwachende Parameter

#### Gefährliche Bestandteile:

#### **ETHANOL**

### **Expositionsgrenzwerte:**

#### **Atembarer Staub**

	8 St. AGW	Spitzen	8 St. AGW	Spitzen
DE	960 mg/m3	1920 mg/m3	-	-

#### **BUTAN**

DE	2400 mg/m3	9600 mg/m3	-	-

### **DNEL/PNEC**

**DNEL / PNEC** Nicht verfügbar.

### 8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

Technische Maßnahmen: Für ausreichende Belüftung sorgen. Sicherstellen, daß Beleuchtung und elektrische

Geräte keine Zündquellen darstellen.

Atemschutz: Atemschutz nicht erforderlich.

Handschutz: Handschuhe aus Nitril. Durchdringungszeit des Handschuhmaterials > 2 Stunden.

Augenschutz: Schutzbrille. Augendusche vorsehen.

Hautschutz: Schutzkleidung.

### Abschnitt 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

### 9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Form: Aerosol
Farbe: Farblos

Geruch: Alkoholisch

Verdunstungszahl: Mäßig

Brandfördernd: Nichtoxidierend (laut EU-Kriterien)

Löslichkeit in Wasser: Löslich

Viskosität: Nicht viskos

Siedepunkt / -bereich °C: -44 Explosionsgrenzen %: untere: 1,5

**obere:** 10,9 [Fort.]

#### ANTISTATIC SPRAY A

Seite: 5

Flammpunkt °C: -97

Vert. koeff: n-Octanol/Wasser: Nicht verfügbar. Dampfdruck: Nicht verfügbar.

Relative Dichte: 0,633 g/ml VOC g/l: 405

9.2. Sonstige AngabenDE

Zusätzliche Angaben: Nicht verfügbar.

### Abschnitt 10: Stabilität und Reaktivität

#### 10.1. Reaktivität

Reaktivität Stabil unter empfohlenen Transport- bzw. Lagerbedingungen.

## 10.2. Chemische Stabilität

Stabilität: Stabil unter Normalbedingungen. Bei Zimmertemperatur stabil.

### 10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Gefährlicher Reaktionen: Bei normalen Transport- bzw. Lagerbedingungen treten keine gefährlichen Reaktionen

auf. Bei Exposition an nachstehend aufgeführte Bedingungen bzw. Materialien kommt

es womöglich zu Zersetzung.

## 10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Zu vermeidende Bedingungen: Hitze. Heiße Flächen. Zündquellen. Flammen.

### 10.5. Unverträgliche Materialien

Zu vermeidende Stoffe: Starke Oxidationsmittel. Starke Säuren.

### 10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

**Gefährliche Zersetzungsprod:** Setzt bei Verbrennung giftige Gase / Rauche frei.

### Abschnitt 11: Toxikologische Angaben

# 11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

#### Gefährliche Bestandteile:

### **ETHANOL**

GASES	MUS	4H LC50	39	mg/l
ORAL	RAT	LD50	7060	mg/kg

Toxizität, Werte: Nicht verfügbar.

## Symptome / Aufnahmewege

Hautkontakt: Kann im Kontaktbereich leichte Reizung bewirken.

Augenkontakt: Reizung und Rötung können auftreten.

Verschlucken: Kann Hustenreiz verursachen.

**Einatmen:** Gefühl von Brustbeklemmung mit Atemnot kann auftreten.

#### ANTISTATIC SPRAY A

Seite: 6

### Abschnitt 12: Umweltbezogene Angaben

12.1. Toxizität

Ökotoxizität, Werte: Nicht verfügbar.

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Persistenz und Abbaubarkeit: Biologisch abbaubar.

12.3. Bioakkumulationspotenzial

Bioakkumulationspotenzial: Kein Bioakkumulationspotential.

12.4. Mobilität im Boden

Mobilität: Wird leicht im Erdboden absorbiert.

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

PBT Identifizierung: Dieser Stoff wird nicht als PBT/vPvB-Stoff identifiziert.

12.6. Andere schädliche Wirkungen

Andere schädliche Wirkungen: Geringe Ökotoxizität.

### **Abschnitt 13: Hinweise zur Entsorgung**

### 13.1. Verfahren zur Abfallbehandlung

Beseitigungsverfahren: In einen geeigneten Behälter umfüllen und zur Entsorgung durch spezialisiertes

Entsorgungsunternehmen abholen lassen.

Anmerkung: Der Anwender wird darauf hingewiesen, daß zusätzliche ergänzende örtliche oder

nationale Vorschriften für die Entsorgung bestehen können.

## **Abschnitt 14: Angaben zum Transport**

## 14.1. UN-Nummer

UN-Nummer: UN1950

# 14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

Korr. Bezeichn. des Gutes: DRUCKGASPACKUNGEN

(PROPENE/BUTANE PROPELLANT)

## 14.3. Transportgefahrenklassen

Transportklasse: 2 (5F)

# 14.4. Verpackungsgruppe

Verpackungsgruppe: entfällt

### 14.5. Umweltgefahren

Umweltgefährlich Nein Meeresschadstoff: Nein

#### ANTISTATIC SPRAY A

Seite: 7

### 14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Bes. Vorsichtsmaßnahmen: Keine besonderen Vorsichtsmaßnahmen.

Tunnelcode: D
Transportkategorie: 2

### **Abschnitt 15: Rechtsvorschriften**

### 15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften

### 15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Stoffsicherheitsbeurteilung Für den Stoff bzw. das Gemisch wurde vom Zulieferer keine chemische

Sicherheitsbewertung durchgeführt.

## **Abschnitt 16: Sonstige Angaben**

## Sonstige Angaben

Zusätzliche Angaben: Dieses Sicherheitsdatenblatt wurde gemäß Verordnung Nr 2015/830 erstellt.

\* gibt Text im SDB an, der sich seit der letzten Revision geändert hat.

Sätze aus Abschnitt 2 and 3: H220: Extrem entzündbares Gas.

H223: Entzündbares Aerosol.

H225: Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.

H229: Behälter steht unter Druck: Kann bei Erwärmung bersten.

Haftungsauschlußklausel: Die obige Information ist nach unserem besten Wissen korrekt; es wird jedoch nicht

behauptet, daß diese vollständig ist, und sie darf daher nur als Richtlinie betrachtet werden. Die Firma kann nicht für irgendwelche Schäden, die durch den Umgang oder Kontakt mit dem obigen Produkt entstanden sind, verantwortlich gemacht werden.